

# „Sie haben für alle ein Zeichen gesetzt“

Der gemeinnützige Verein Bürger und Polizei in Kassel und das Polizeipräsidium Nordhessen haben Menschen ausgezeichnet, die im vergangenen Jahr die Arbeit der nordhessischen Polizei in bemerkenswerter Weise unterstützten.

Insgesamt zehn Mitbürger sind nach Vorschlägen der nordhessischen Polizeidienststellen für die „Kasseler Polizeimedaille“ ausgewählt worden. Sie konnten die Ehrung von Polizeipräsident Eckhard Sauer entgegennehmen.

## Geehrte sind Vorbilder

Zwei Frauen, sechs Männer, ein 12-jähriger Schüler und ein 17 Jahre alter Jugendlicher sind die neuen Träger der Kasseler Polizeimedaille.

„Diese Menschen haben hingesehen, wo andere weggeschaut haben, sie haben gehandelt, wo andere untätig geblieben sind. Ihr Verhalten war vorbildlich und hat für uns alle ein Zeichen gesetzt“, erklärt der Polizeipräsident Eckhard Sauer.

Maike Neumeier (36) aus Bad Arolsen und Christine Backhaus (35) aus Marsberg sind Mitarbeiterinnen einer Filiale der Waldecker Bank in Bad Arolsen. Durch ihr umsichtiges und couragiertes Verhalten bewahrten sie einen 84-jährigen Rentner vor großem finanziellem Schaden. Der gutgläubige Rentner hatte Besuch von zwei „Scherenschleifern“, die die horrende Summe von 2.800 Euro forderten. Außerdem baten sie den Rentner um einen „Kredit“ in Höhe von 14.000 Euro.

Die Bankmitarbeiterinnen witterten eine Betrugsmasche nach Art des Enkeltricks und verweigerten nach Befragung des Mannes die Auszahlung. Sie verständigten die Polizeistation in Bad Arolsen. Michael Hartmann (52) aus Gemünden wurde Zeuge eines Tankbetruges und half, den Betrüger zu stellen. Er nahm mit seinem Wagen die Verfolgung auf und verständigte parallel die Polizei. Eine Streife konnte den 23-jähri-

gen Tankbetrüger, der während der Flucht noch einen Unfall verursachte, festnehmen. Eine gültige Fahrerlaubnis hatte der Mann nicht. „Zivilcourage und der aufmerksame Blick, was um einen herum geschieht, sind nicht selbstverständlich. Das sich Menschen einmischen, ist gelebte Gemeinschaft und unverzichtbar für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft“, so Justizministerin Eva Kühne-Hörmann.



Polizeipräsident Eckhard Sauer, Staatsministerin Eva Kühne-Hörmann, Leiter der Polizeidirektion Waldeck-Frankenberg Achim Kaiser, Leiter der Polizeistation Bad Arolsen Achim Jesinghausen, Maike Neumeier, Bürgermeister Jürgen Van der Horst aus Bad Arolsen, Michael Hartmann aus Gemünden, Christine Backhaus und Bürgermeister Frank Gleim aus Gemünden (von links).

Foto: Polizei